

Über den Lernstoff hinaus – Begabungsforschung und Exzellenzförderung in Österreich

Von "Schülerinnen und Schülern an die Hochschulen" bis zu speziellen Mentoring-Programmen als Brücke zwischen Schule und Universität



23. September 2020 | 09:00 bis 13:00 Uhr | OeAD-GmbH, Ebendorferstraße 7, 1010 Wien | Saal 1-4, Tiefparterre

Als zentraler pädagogischer Aspekt eines Unterrichts an Schulen, gedacht als Brücke zur Wissenschaft an Hochschulen, betrifft individualisierende und differenzierende Förderung exzellent begabte Schülerinnen und Schüler besonders. Gerade diese müssen in ihrer Motivation unterstützt und begleitet werden, damit sie ihre Potenziale nicht nur im Sinne des Einzel- sondern auch des Gemeinwohls ausschöpfen und ihre bereits gezeigten Leistungen (ihre Performanz) erweitern können.

Die bewährte Initiative „Schülerinnen und Schüler an die Hochschulen“ versteht sich als entsprechendes Unterstützungsangebot. Seit Anfang des Jahres 2020 im OeAD, konkret im Young-Science-Zentrum, organisiert und ermöglicht sie Schülerinnen und Schülern bereits neben dem regulären schulischen Unterricht an hochschulischen Programmen teilzuhaben. Mehrere Universitäten haben ergänzend dazu spezielle Mentoring-Programme mit unterschiedlichen Zielgruppen und Zugängen entwickelt.

Ziel der vom BMBWF initiierten und vom OeAD organisierten Tagung ist es, durch eine Zusammenschau theoretischer Zugänge zur Begabungsforschung und Exzellenzförderung in Österreich sowie durch Einblicke in die gelebte Praxis der Unterstützungsangebote die Initiative „Schülerinnen und Schüler an die Hochschulen“ qualitativ und quantitativ auszuweiten, sowie Institutionen des tertiären Sektors zur systematischen Übernahme und Verbreitung von Mentoring-Programmen anzuregen.

Zu Beginn werden in einer Gesprächsrunde wissenschaftliche Erkenntnisse zur Begabungsforschung und Exzellenzförderung diskutiert. Danach geht es zur praktischen Umsetzung der unterschiedlichen Förderangebote: So werden Schülerinnen und Schüler, die aktuell im Rahmen der Initiative „Schülerinnen und Schüler an die Hochschulen“ studieren, selbst zur Sprache kommen und von ihren praktischen Erfahrungen und Herausforderungen als Schülerinnen und Schüler an Hochschulen berichten. Anschließend geben Initiatorinnen und Initiatoren von ausgewählten Mentoring-Programmen an österreichischen Universitäten im Rahmen eines „Pecha Kucha“ in Kurzvorträgen Einblicke in diese Programme und die unterschiedlichen Förderansätze. Ein World Café bietet abschließend Gelegenheit für detailliertes Nachfragen und Diskussionen.

Zielgruppen: Diese Tagung richtet sich vorrangig an einschlägig interessierte und beteiligte Vertreterinnen und Vertreter an Hochschulen und der UNIKO sowie an Vertreterinnen und Vertreter der Bildungsdirektionen auf Vorschlag der Leiterinnen und Leiter des Pädagogischen Dienstes.

Moderation: MR Prof. Dr. Thomas Köhler, MSc., BMBWF, Fachexperte für Begabungsforschung und Exzellenzförderung

Um **Anmeldung bis 15. September 2020** unter www.youngscience.at/begabtenfoerderung/ wird gebeten.

Programm

09:00 – 09:45

Von der Schule an die Hochschule: Begabungsforschung und Exzellenzförderung in Österreich

Ein Gespräch mit

- Jakob Calice, PhD, OeAD - Österreichischer Austauschdienst, Geschäftsführung
- SC Mag. Elmar Pichl, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Leitung der Sektion IV "Universitäten und Fachhochschulen"
- Prof. MMag Dr. Claudia Resch, BA, Pädagogische Hochschule Salzburg, NCoC Österreichisches Zentrum für Begabtenförderung und Begabungsforschung
- Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Helga Nowotny, PhD, ehem. Präsidentin des European Research Council (ERC); ehem. Dozentin für Wissenschaftsphilosophie und Wissenschaftsforschung an der ETH Zürich; Ehrenmitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

09:45 – 10:30

Schülerinnen und Schüler individuell fordern und fördern

- SC Mag. Klemens Riegler-Picker, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Leitung der Sektion I „Allgemeinbildung und Berufsbildung“
- Prof. Mag. Michaela Gutsjahr, BG/BRG Wieselburg
- Matthias Pleschinger: Privatgymnasium der Herz-Jesu-Missionare, Studium Informatik an der Universität Salzburg
- Luisa Vortisch: Bischöfliches Gymnasium Augustinum Graz, Studium Physik an der TU Graz/Universität Graz
- Charnkamal Singh Bhogal: HTL Salzburg, Studium Molekulare Biowissenschaften an der Universität Salzburg

10:30 – 10:50

Pause

10:50 – 11:15

Mit Mentoring zum Erfolg

- Krista Kami, Harvard University, Undergraduate
- ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Marion Rauner, Universität Wien, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

11:15 – 11:30

Über Herausforderungen, Stolpersteine und (neue) Mentoring-Methoden

Pecha-Kucha-Kurzpräsentationen

- „Sprungbrett –Zusammen spielend Talente fördern“: Dr. Maria Tulis-Oswald, Universität Salzburg, Fachbereich Psychologie
- „Be first“: Aurora Alonso Vera, Universität Klagenfurt, Organisationseinheit Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation
- „Die ersten in der Familie, die an die Uni gehen“: Mag. Victoria Reszler und Bernhard Meißnitzer, Universität Graz, Studien Info Service

11:30 – 12:30

World Café

gehostet von den Pecha-Kucha-Referentinnen und -Referenten

12:30 – 13:00

Zusammenführung der Ergebnisse und Ausblick